2/4 Workflow-Mischformen

In Bezug auf den Workflow, von der Befundaufnahme zur fertigen Arbeit, gibt es zwischen dem rein analogen und dem voll digitalen Vorgehen auch Mischformen:

Eine **„Mischform“** ist beispielsweise, wenn in der Praxis ein klassischer, analoger Abdruck mit einem Abdrucklöffel genommen wird, dieser im Labor auch zunächst klassisch zum Modell weiterverarbeitet wird und erst in einem der folgenden Arbeitsschritte die Digitalisierung und digitale Weiterverarbeitung erfolgt.

In der folgenden Tabelle sind ein analoges Vorgehen, eine Mischform aus analogem Vorgehen und CAD/CAM-Fertigung und eine vollständige digitale Vorgehensweise dargestellt.

	Analoges Vorgehen	Mischform	Digitales Vorgehen
Praxis	• Befundaufnahme • Planung • Präparation • Abformung mit Abformlöffel und Abformmaterial	• Befundaufnahme • Planung • Präparation • Abformung mit Abformlöffel und Abformmaterial	• Befundaufnahme • Planung • Präparation • digitale Abformung (intraorale Digitalisierung)
Labor	• Herstellung von Modellen • Artikulator • Wachsmodellation • Einbetten • Guss • Kontrolle auf dem Modell	• Herstellung von Modellen • Digitalisierung der Modelle (extraorale Digitalisierung[1]) • Konstruktion CAD • Fertigung CAM • Kontrolle auf dem Modell	• keine Herstellung von Modellen • Datenannahme und -bearbeitung • Konstruktion CAD • Fertigung CAD • ggf. Kontrolle auf einem (Druck-)Modell

Fortsetzung nächste Seite ➥

[1] Bei der extraoralen Digitalisierung werden konventionelle Abdrücke genommen und die Modelle anschließend digitalisiert (STL-Daten).

© by Spitta GmbH • 11/2024

	Analoges Vorgehen	Mischform	Digitales Vorgehen
Praxis	• Kontrolle direkt (im Mund des Patienten) • Eingliederung	• Kontrolle direkt (im Mund des Patienten) • Eingliederung	• Kontrolle direkt (im Mund des Patienten) • Eingliederung

Tabelle: Gegenüberstellung Analog – Mischform – Digital

Die digitalen Arbeitsschritte sind blau dargestellt, die analogen schwarz.

Alle Arbeitsschritte und Einzelleistungen, die im Zusammenhang mit der CAD/CAM-Fertigung mit denen des klassischen Vorgehens identisch sind, können über die entsprechenden, vorhandenen Positionen der einzelnen Leistungsverzeichnisse abgerechnet werden.

Es sind zusätzlich zu den in der Tabelle dargestellten auch andere Mischformen denkbar; so z. B. die Variante, dass Artikulation und Wachsmodellation analog erfolgen und erst nach der Wachsmodellation eine Digitalisierung der Modelle (extraorale Digitalisierung) durchgeführt wird.

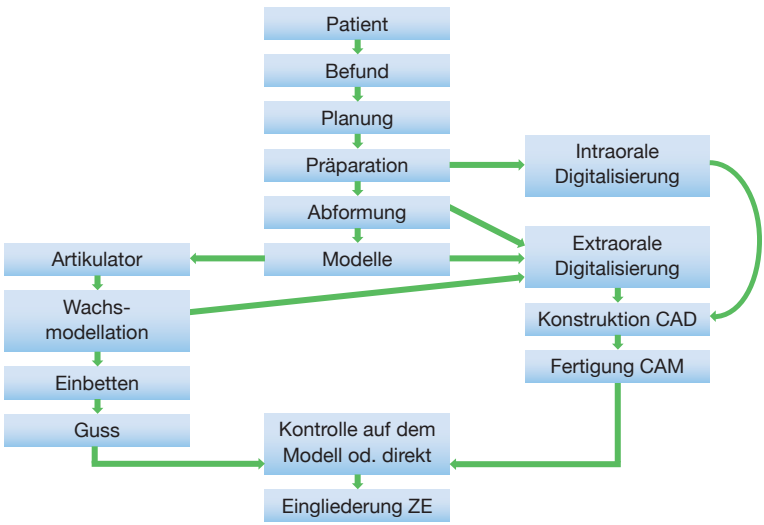

Abbildung: Übersicht Workflow analog und digital